



Der Verein

Unsere Arbeit wird seit 2013 durch ein Team von Ehrenamtlichen getragen, das sich mit viel Engagement und Herzblut für den Mensch über unsere diversen Aktivitäten einsetzt.

Ziel

Einen besseren und wertschätzenden Austausch für ein erfolgreiches Ineinandergreifen der Kulturen zum gegenseitigen Vorteil schaffen.

Unsere Tätigkeitsfelder

- Integration
- Kultur/Kulinarik/Kooperation
- Inklusion/Diversität
- Bildung
- Entwicklungsprojekte

Betreuung und Integration von ukrainischen Kriegsflüchtlingen in Roding



Der Multikulti-Integrationsvereins Roding e.V. koordiniert die Aktivitäten in Bezug auf die Integration von Flüchtlingsfamilien aus der Ukraine in Roding. Damit nimmt er aktiv seine Rolle bei der Integration von Vertriebenen in der deutschen Gesellschaft wahr. Um für die Hilfe von Ukrainern zu spenden, geben Sie im Spendenzweck bitte unbedingt "MIV Hilfe Ukraine" an!



Kontakt

📍 Paul-Gerhardt-Strasse 7, D-93426 Roding

☎ +49 (0) 1703173593

✉ info@miv-roding.de

📘 MultikultiIntegrationsvereinRoding

🌐 www.miv-roding.de

Vereinsregister: 200938, St.-Nr. 211/109/91220

Ansprechpartner: Anne Dawah Tankeu

Bankverbindung

IBAN: DE33 7425 1020 0052 1950 54

BIC: BYLADEM1CHM

Bankinstitut: Sparkasse im Landkreis Cham



Wir stellen Ihnen gerne, als gemeinnütziger Verein, Spendenquittungen aus



Multikulti
Integrationsverein Roding e.V.



Projekte

Integration

Kulturaustausch

Diversität

Ausbildung

Erfahren Sie mehr über uns

HERZLICH WILLKOMMEN BEI DEM MultiKulti-Integrationsverein Roding e.V.

Erste Bürgermeisterin Stadt Roding

Unsere Stadt ist bunt - und das lebt im Besonderen der MultiKulti-Integrationsverein Roding vor.

Über 85 Nationen leben in Roding und bereichern das Stadtleben. Das ehrenamtliche Engagement ist der Schlüssel zur gelungenen Integration. Ich kann mich nur bei allen Verantwortlichen bedanken für den Einsatz und das Engagement. Machen Sie mit bei den verschiedensten Angeboten, lernen Sie Menschen von einer anderen Seite kennen und genießen Sie die gelebte Integration in Roding.



Alexandra Riedl

Grußwort

Vereins-Gründerin

Wer sich in einer für ihn fremden Gesellschaft integriert, der trägt zu einem gelungenen Miteinander bei. Da Integration eine Win-Win Partnerschaft darstellt, möchte ich jeden dazu einladen, mitzuwirken.



Anne DAWAH

Internationaler Kochstammtisch Roding (IKR)



Der **IKR** legte den Grundstein für die lokale, regionale und darüber hinausgehende Popularität des Vereins.

Bereits kurz nach Vereinsgründung erwies sich dieses Veranstaltungskonzept als besonders attraktiv und förderlich für gelebten Multikulturalismus in Roding.

In lockerer Atmosphäre werden Speisen aus aller Welt gemeinsam zubereitet und verkostet.

Die Kochveranstaltungen finden an jedem letzten Freitag im Monat statt (außer August und Dezember). Der jeweilige Kochreferent(-Referentin) ist immer in seiner Gastkultur heimisch und kennt somit am besten die Aromen und kulturellen Besonderheiten seiner(ihrer) Küche.

Kulturelle Brücken werden gebaut - besonders auch für den Nachwuchs (z.B. Kids Cooking, kindercreative Workshops, usw.) und damit ein besseres Miteinander im Landkreis gefördert.



AG Multikulti



Die AG Multikulti

ist in ihrer Art einzigartig in Bayern. Sie gilt als Pioneer-Projekt bei dem kultureller Pluralismus in der Schulstruktur integriert wird. Basis ist eine Kooperationsvereinbarung zwischen Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. und MultiKulti-Integrationsverein Roding e.V. Die AG findet wöchentlich im Rahmen des gebundenen Ganztagsangebots für Achtklässler an der Mittelschule in Roding statt. Schüler mit und ohne Migrationsgeschichte werden für Herausforderungen des heutigen und künftigen Zusammenlebens - bedingt durch zunehmenden Multikulturalismus - sensibilisiert. Die eingesetzten Lehrkräfte stammen aus diversen Kulturkreisen weltweit, was die emotionale Komponente der AG stets und beidseitig fördert.

BiM Projekt = Bildung gegen Illegale Migration

BiM ist ein Entwicklungsprojekt des MultiKulti-Integrationsvereins Roding e.V., welches das Ziel hat Ausbildungschancen nach dem Deutschen Vorbild (duale Ausbildung) für Jugendliche im Alter von 16 bis 25 Jahren, vor Ort in Herkunftsländern, zu ermöglichen und konkrete Zukunftsperspektiven zu schaffen. Durch enge Kooperation zwischen Deutschland (Firmen, Ausbildungsbetriebe und Freiwillige Ausbilder) und afrikanischen Staaten werden ausgewählten Handwerksberufe gelehrt:

Installateur	Tech. Zeichner	Schreiner
Automechaniker	Agrarwirt	IT Techniker
Maler	Maurer	Krankenpfleger

Die Ausbildungen dauern 3 bis 4 Jahren inkl. des Erlernens der deutschen Sprache. Im Oktober 2021 wurde mit Schreiner und Agrarwirt in Kamerun gestartet. Verlässliche Partner sowie eine solide Finanzierungsbasis sind Garant für nachhaltigen Erfolg und Weiterentwicklung des Projekts. Der Verein ist für jede Unterstützung/Förderung dankbar. Bei Spenden bitte unbedingt das Stichwort «**BiM-Projekt**» angeben.